

Germany-Nordhausen: Architectural and related services

OJ S 28/2021 10/02/2021

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Nordhausen

Postal address: Markt 1

Town: Nordhausen

NUTS code: DEG07 Nordhausen

Postal code: 99734

Country: Germany

Contact person: UmbauStadt Part GmbB

E-mail: nordhausen@umbaustadt.de

Telephone: +49 3634-808432

Internet address(es):Main address: www.umbaustadt.de**I.1. Name and addresses**

Official name: Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Nordhausen

Postal address: Geseniusstraße 3

Town: Nordhausen

NUTS code: DEG07 Nordhausen

Postal code: 99734

Country: Germany

Contact person: UmbauStadt Part GmbB

E-mail: nordhausen@umbaustadt.de

Telephone: +49 3643-808432

Internet address(es):Main address: www.umbaustadt.de**I.2. Information about joint procurement**

The contract involves joint procurement

I.3. CommunicationThe procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3HDCEU/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y3HDCEU>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Stadt Nordhausen (Kommunalbehörde). SWG (Gesellschaft auf lokaler Ebene).

I.5.

Main activity

Other activity: Stadt Nordhausen (Allgemeine öffentliche Verwaltung). SWG (Wohnungswesen).

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Altendorfer Kirchviertel Nordhausen
Reference number: 240.1

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Stadt Nordhausen und die Städtische Wohnungsbaugesellschaft mbH Nordhausen (SWG) beabsichtigen, gemeinsam im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) Thüringen das Altendorfer Kirchviertel städtebaulich und hochbaulich zu entwickeln. Die SWG mbH Nordhausen aber auch die Stadt selber sind jeweils Eigentümerinnen von Grundstücken auf dem etwa 10 000 qm großen Gebiet. Gemeinsam möchten sie eine städtebauliche und hochbauliche Antwort auf die brachliegenden Flächen finden, die dem Ideal einer klimagerechten Weiterentwicklung des Altstadtquartiers folgt.

Anhand des Altendorfer Kirchviertels sollen integrierte Lösungen gesucht werden, welche Wohnen, Freiraum, Mobilität, Energie, Wasser und Versorgung auf Quartiers- und Gebäudeebene zusammen denken. Im Zuge der städtebaulichen und hochbaulichen Planung soll ein technisches Versorgungskonzept mitgedacht werden, um die Potenziale der Gebäude bei der Energie- und Wärmebereitstellung zu aktivieren. Neue und vorbildliche Standards zur ressourcenbewussten Gestaltung von differenzierteren Wohn- und Freiraummodellen sollen den neuen Bewohner*innen Möglichkeiten der gemeinschaftlichen und individuellen Aneignung bieten. Ziel ist, Wohnraum ggf. in Ergänzung mit gewerblichen Nutzungen im Quartier zu schaffen. Inwieweit die Bestandsgebäude, die aus ehemals gewerblich genutzten Gebäuden und 2 Denkmalen bestehen, hierbei einbezogen werden können oder abgerissen werden müssen, soll im Zuge des Wettbewerblichen Dialogs eruiert werden. Die voraussichtliche Planungsaufgabe umfasst somit Neu- und Umbau. Die beiden denkmalgeschützten Gebäude sind zu erhalten und in das städtebauliche und energetische Nutzungskonzept einzubeziehen. Ihre Sanierung ist zunächst nicht Gegenstand dieser Beschaffung.

Als potenzieller Projektstandort der IBA Thüringen sind ein bis 2 Gebäude modellhaft zu konzipieren. Diskutiert werden hierfür innovative Gebäude beispielsweise in Holzbauweise, in zirkulärer Bauweise und/oder als low-tech Gebäude.

Bei der gesamten Quartiersentwicklung sollen die Maßgaben einer ressourcenschonenden und klimagerechten Entwicklung berücksichtigt werden. Trotz der vielfältigen Ansprüche sollen die lokal marktüblich erzielbaren Mieten eingehalten werden und in der Gesamtkostenkalkulation Berücksichtigung finden.

Die Stadt Nordhausen koordiniert und finanziert das Vergabeverfahren und beabsichtigt vorbehaltlich des Vergabebeschlusses, die zu vergebenden Planungsleistungen bis zum Stand eines Vorentwurfes gemeinsam mit der SWG mbH Nordhausen zu beauftragen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 594 500,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG07 Nordhausen

Main site or place of performance: Altendorfer Kirchviertel 99734 Nordhausen

II.2.4. Description of the procurement

Beschaffungsziel sind zunächst die Planungsleistungen mit den noch näher zu bestimmenden Leistungsbildern

- Städtebaulicher Entwurf als bes. Leistung in der Flächenplanung, § 18, 19 HOAI,
- Objektplanung, Leistungsbild Gebäude, § 34 HOAI,
- Freianlagenplanung (an die Objektplanung angepasst), § 39 HOAI.
- Planung der technischen Ausrüstung

Dies je bis zum Leistungsstand eines Vorentwurfes (Leistungsphasen 1 und 2). Die Leistungen sollen bis Ende 2021 erbracht werden.

Soweit im zu beauftragenden Vorplanungsprozess die technische und wirtschaftliche Realisierbarkeit nachweisbar ist, ist beabsichtigt, die weitergehenden Planungsleistungen durch die SWG mbH (ab dem Leistungsbild einer Entwurfsplanung, Leistungsphase 3) stufen- und objektweise zu beauftragen. Insofern haben die Stadt Nordhausen und die SWG mbH Nordhausen im Sinne von § 4 Abs. 1 VgV vereinbart, die vorstehend bezeichneten Planungsleistungen gemeinsam in der beschriebenen Weise zu vergeben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 58 500,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2021 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Soweit sich im zu beauftragenden Vorplanungsprozess die technische und wirtschaftliche Realisierbarkeit nachweisbar wird, ist beabsichtigt, die weitergehenden Planungsleistungen durch die SWG mbH (ab dem Leistungsbild einer Entwurfsplanung, Leistungsphase 3) stufenweise zu beauftragen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Teilnahmeanträge werden nach der in den Teilnahmeunterlagen befindlichen Matrix ausgewertet. Die 6 Bewerberteams mit der höchsten Punktzahl werden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei mehr als 6 Bewerberteams mit gleicher Punktzahl erfolgt eine Entscheidung im Losverfahren.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: EFRE 3.3.1.1.0 Energieeffizienzsteigerung in Kommunen und städtischen Quartieren.

II.2.14. Additional information

Die angegebenen Werte des Auftragsgegenstandes sind jeweils die Honorarsummen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Gesucht werden Teilnehmer mit einer interdisziplinären Arbeitsweise und integrativem Denken, die über die bisherigen Energie- und Baustandards hinausgehen.

Zur Bewerbung ist die Bildung einer Bewerbergemeinschaft aus Architekt:innen, Freiraumplaner:innen und TGA-Planer:innen (Technische Gebäudeausrüstung) gefordert.

— Allgemeine Angaben zu Kontaktdaten sowie zur Berufsqualifikation nach § 75 VgV als Eigenerklärung,

— Eigenerklärung zur persönlichen Situation des Bewerbers, zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit anderen Unternehmen (§ 43 Abs. 2 VgV), zu fakultativen und zwingenden Ausschlussgründen (§ 123, 124 GWB) sowie zur Berufshaftpflichtversicherung.

Es wird auf die ausführliche Fassung der Teilnahmebedingungen in den Beschaffungs- bzw. Auftragsunterlagen verwiesen (siehe dtvp-Bereich „Teilnahmeunterlagen“ und „Matrix zur Bewertung Teilnahmeantrag“).

III.1.2. Economic and financial standing

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.1.3. Technical and professional ability

Selection criteria as stated in the procurement documents

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Erklärung der Berechtigung zur Führung der geforderten Berufsbezeichnung: Zulassung als bauvorlagenberechtigter Architekt:in. Sofern in dem jeweiligen Heimatstaat die

Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt ist, so erfüllt die Anforderungen, wer über ein Diplomprüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung über die Richtlinie 2005/36/EG (EU Berufsqualifikationsrichtlinie, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU) gewährleistet ist

— Ist der/die Bewerber:in eine juristische Person, ist diese nur dann teilnahmeberechtigt, wenn der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt.

Bewerber:innen oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates des Zulassungsbereichs tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zu tragen

Oder

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) angezeigt haben.

Juristische Personen haben einen bevollmächtigte Vertretung zu benennen, die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist.

III.2.2. Contract performance conditions

Vertragsbedingungen:

Bei Zuschlagserteilung ist der Abschluss eines Vertrages nach den Vertragsmustern der RBBau (siehe Teilnahmeunterlagen) vorgesehen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive dialogue

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/03/2021 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 19/03/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Verfahren teilt sich in 2 Phasen auf.

Dialogphase (Mitte März – Mitte Mai 2021):

- 19.3.2021 – Aufforderung zum Dialog,
- 5.4.2021 – Dialog-Werkstatt,
- 10.5.2021 – Zwischengespräch.

Angebotsphase (Anfang Juni – Mitte Juli 2021):

- 9.6.2021 – Ausgabe der Aufgabenstellung,
- 9.7.2021 – Angebotsabgabe,
- 19.7.2021 – Angebotspräsentation.

Aufwandszahlung an die Teilnehmer am Dialog, § 18 Abs. 10 VgV:

Für die vorgesehenen 6 Teilnehmerteams am Dialog ist je eine pauschale Aufwandszahlung von 5 950,00 EUR brutto vorgesehen.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y3HDCEU

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Thüringer Landesverwaltungsamt, Vergabekammer

Postal address: Postfach 2249

Town: Weimar

Postal code: 99403

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/02/2021